



Einsatzort:
Dresden

Eintrittsdatum:
möglichster Zeitpunkt

Beschäftigungsart:
Vollzeit, Teilzeit möglich

Bewerbungsfrist:

30. März 2026

Kennziffer: 1681

Beim **Sächsischen Staatsarchiv** ist die Stelle

einer Referentin oder eines Referenten im Referat 23 „Neuestes Archivgut Mittelost-Sachsen“

zum nächstmöglichen Zeitpunkt **unbefristet** zu besetzen.

Sie möchten dazu beitragen, das analoge und digitale Wissen der staatlichen Verwaltung für die kommenden Generationen zu sichern? Sie reizen die Entwicklung und der Einsatz innovativer Methoden zur Erschließung und Vermittlung archivalischer Quellen in einer vernetzten Welt? Dann unterstützen Sie das Sächsische Staatsarchiv und bewerben Sie sich jetzt!



Was Sie bei uns machen:

Als Referent (m/w/d) unterstützen Sie das Referat als Stellvertretung der Referatsleitung und tragen damit wesentlich zur Erfüllung der fachlichen und organisatorischen Aufgaben bei. Sie beraten Gerichte, Behörden und weitere öffentliche Stellen des Freistaates Sachsen in Fragen der Schriftgutverwaltung. Dabei bewerten Sie analoge und elektronische Unterlagen hinsichtlich ihrer Archivwürdigkeit und konzipieren effiziente Verfahren zur Durchführung dieser Bewertungsprozesse. Darüber hinaus entwickeln Sie eigenverantwortlich Konzepte zur Erschließung von Archivbeständen nach neuesten fachlichen Standards und wirken an der Planung und Durchführung von Digitalisierungsmaßnahmen mit. Ein weiterer Schwerpunkt liegt in der Beantwortung von Anfragen aus Wissenschaft, Verwaltung und von Bürgern sowie der Mitwirkung an der historisch-politischen Bildungsarbeit des Sächsischen Staatsarchivs.

Die Aufgabenerfüllung erfordert die Fähigkeit zum selbstständigen, kooperativen und konzeptionellen Arbeiten, eine effiziente Arbeitsorganisation mit der Fähigkeit zur Prioritätensetzung und eine hohe Kommunikationsfähigkeit.

Der Dienstposten ist für eine Teilzeitbeschäftigung geeignet.



Über uns:

Das Sächsische Staatsarchiv ist eine dem Sächsischen Staatsministerium des Innern unmittelbar nachgeordnete, besondere obere Staatsbehörde des Freistaates Sachsen. Es sichert als moderner Informationsdienstleister für Bürgerinnen und Bürger, Wissenschaft und Verwaltung das Archivgut des Freistaates Sachsen und macht es online und vor Ort zugänglich.

Das Referat 23 „Neuestes Archivgut Mittelost-Sachsen“ gehört zur Abteilung 2 des Sächsischen Staatsarchivs und ist für die obersten Landesbehörden, staatliche Stellen in Mittel- und Ostsachsen sowie deren Rechts- und Funktionsvorgänger zuständig. Mit der Bildung archivischer Überlieferung macht es Regierungs- und Verwaltungshandeln nachvollziehbar und dient der demokratischen Wissensgesellschaft.

Neugierig geworden? Dann werfen Sie doch schon einmal einen Blick auf Ihr mögliches neues Arbeitsumfeld: <https://www.staatsarchiv.sachsen.de/virtuelle-rundgaenge-6403.html>.



Was Sie mitbringen müssen:

- Laufbahnbefähigung für die zweite Einstiegsebene der Laufbahngruppe 2 der Fachrichtung Allgemeine Verwaltung, Schwerpunkt Archivdienst (das Vorliegen dieser Voraussetzung muss spätestens bis zum Einstellungszeitpunkt nachgewiesen werden)

oder

- ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium der Geschichts- oder Archivwissenschaft (M.A.) in Verbindung mit einer mindestens zweijährigen Berufserfahrung in einem staatlichen oder kommunalen Archiv

und

- gute Kenntnisse in Wort und Schrift in Deutsch als Muttersprache oder auf dem Qualifizierungsniveau C2 (hierfür bitte Nachweis beifügen).

Besonders geeignet sind Sie, wenn Sie:

- Führungserfahrung besitzen,
- vertiefte Kenntnisse in der Schriftgutverwaltung und beim Einsatz digitaler Technologien zur Überlieferungsbildung, Erschließung und Präsentation von Archivgut mitbringen,
- Erfahrung bei der Durchführung von Anhebungs- und Bewertungsverfahren gesammelt haben,
- praktische Erfahrungen in der historisch-politischen Bildungsarbeit in Archiven vorweisen können,
- sich regelmäßig fachlich und überfachlich fortgebildet haben.



Was wir Ihnen bieten:

- eine attraktive, vielseitige und anspruchsvolle Tätigkeit,
- einen sicheren Arbeitsplatz in der sächsischen Staatsverwaltung,
- flexible und familienfreundliche Arbeitszeiten (Gleitzeit zwischen 6 und 21 Uhr),
- mobiles Arbeiten (Homeoffice),
- ein gutes Arbeitsklima in einem engagierten Team,
- einen modern ausgestatteten, ergonomischen Arbeitsplatz,
- eine Einarbeitung nach individuellem Arbeitsplan,
- eine sehr gute Verkehrsanbindung, insbesondere an den ÖPNV,
- ein Jobticket, auch als Deutschlandticket
- vielfältige Fortbildungsmaßnahmen sowie berufliche und persönliche Entwicklungschancen,
- einen jährlichen Urlaubsanspruch von 30 Tagen sowie dienstfrei am 24. und 31. Dezember,
- alle Vorteile der (Sozial-)Leistungen des öffentlichen Dienstes wie eine betriebliche Altersvorsorge und die Zahlung vermögenswirksamer Leistungen sowie
- eine Jahressonderzahlung für Tarifbeschäftigte.



Gut zu wissen:

Der Dienstposten ist der zweiten Einstiegsebene der Laufbahngruppe 2 zugeordnet. Bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen besteht die Möglichkeit der Verbeamtung. Für Beamte (m/w/d) bietet der Dienstposten je nach Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung sowie im Rahmen der zur Verfügung stehenden Planstellen Aufstiegsmöglichkeiten **bis Besoldungsgruppe A 14** der Besoldungsordnung A des Sächsischen Besoldungsgesetzes.

Bediensteten, die bereits in der Staatsverwaltung tätig sind, können diese Aufgaben im Wege einer Versetzung übertragen werden.

Auf das Arbeitsverhältnis finden die Regelungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) Anwendung. Die Vergütung erfolgt bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen nach **Entgeltgruppe 14 TV-L** ([Link Entgelttabelle](#)).



Wir konnten Ihr Interesse wecken?



Dann freuen wir uns über die Zusendung Ihrer vollständigen Bewerbungsunterlagen, mit tabellarischem Lebenslauf, Bewerbungsschreiben sowie Nachweisen über Ihre Studienabschlüsse und vorhandenen Arbeitszeugnissen usw. bis zum **30. März 2026** unter der **Kennziffer 1681** an das:

SÄCHSISCHE STAATSMINISTERIUM
DES INNERN
Personalreferat
Wilhelm-Buck-Str. 2
01097 Dresden

bzw. per E-Mail als PDF-Datei an

bewerbungen@smi.sachsen.de.

(Bitte fassen Sie die Anlagen in einer Datei mit einer Größe von maximal 10 MB zusammen.)

Zusätzlich bitten wir ggf. das Einverständnis zur Einsicht in die Personalakte zu erteilen.



Ansprechpartnerin:

Frau Yousef

Tel.: 0351/564-31237

Bei inhaltlichen Fragen zu den Aufgaben der Stelle wenden Sie sich gerne an:

Herrn Prof. Dr. Peter Wiegand

Sächsisches Staatsarchiv

Tel.: 0351/89219-900

Das Staatsministerium des Innern ist für die ausgeschriebene Tätigkeit beim Sächsischen Staatsarchiv personalverwaltende Stelle und verantwortet das Stellenbesetzungsverfahren.

Die Sächsische Staatsverwaltung setzt auf ein Arbeitsumfeld, an dem jeder Mensch gleichberechtigt und selbstbestimmt teilhaben kann und wir freuen uns über Bewerbungen von Menschen ungeachtet der ethnischen Herkunft, des Geschlechts, des Alters, der Religion oder der Identität. Frauen werden ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Wir sind bestrebt, Menschen mit Behinderungen oder ihnen Gleichgestellte besonders zu fördern, achten im Bewerbungsverfahren bei gleicher Eignung auf ihre bevorzugte Berücksichtigung und fordern Sie daher ausdrücklich auf, sich zu bewerben. Wir bitten der Bewerbung einen entsprechenden Nachweis der Schwerbehinderung oder Gleichstellung beizufügen.



Hinweise zum Datenschutz finden Sie unter: [Datenschutz](#). Informationen zum Zugang für verschlüsselte/signierte E-Mails/elektronische Dokumente finden Sie unter: [sichere elektronische Kommunikation](#).



@SMIsachsen

smi.sachsen.de

